

Bericht zur Saison 2003/04

1. Mannschaft

Ohne große Ausfälle konnte die Mannschaft viele Spiele in Bestbesetzung bestreiten. Nach dem überraschenden Wegzug von Sina Sarmadi standen nur noch 6 Stammspieler zur Verfügung, so dass bei einem Ausfall ein Spieler der zweiten Mannschaft einspringen musste.

Wie schon gewohnt holte Manuel Boxler als Nummer Eins wieder die meisten Punkte für die Mannschaft. Auch Steffen Dörr steigerte sich von der Hinrunde zur Rückrunde enorm. Leider werden wir ihn wegen seines Wegzugs in Zukunft nur noch sporadisch einsetzen können. Selbstverständlich trugen auch die Spieler des mittleren und hinteren Paarkreuzes (Hein-Lüder Mayer, Josef Brigandt, Daniel Notter, Michael Eckert) ihren Teil zum Punktekonto bei. Als bester Ersatzspieler etablierte sich im Saisonverlauf Ben Kailer.

Die Saison begann zunächst sehr gut mit 7 Siegen in Folge. Überraschenderweise verlor die Mannschaft dann am achten Spieltag gegen den späteren Fünften Gaienhofen. Da dies aber die einzige Niederlage der ganzen Saison blieb und insbesondere beide Spitzenspiele gegen den TV Jestetten gewonnen werden konnten, feierte die Mannschaft am letzten Spieltag die Meisterschaft in der Kreisklasse A und steigt somit 6 Jahre nach dem freiwilligen Abstieg aus der Landesliga wieder in die Bezirksklasse auf.

2. Mannschaft

Nachdem Josef Brigandt Ende letzter Saison zur ersten Mannschaft gewechselt war, beschloss der Verein, die Mannschaft, die in der Kreisklasse B Vorletzter geworden war, freiwillig in die Kreisklasse C zurückzuziehen.

Es zeigte sich, dass wir in dieser Klasse gut mithalten konnten. Wenn wir immer in Stammbesetzung hätten antreten können, hätte es vielleicht zur Meisterschaft gereicht. Da wir aber den besten Spieler Ben Kailer oft an die erste Mannschaft abtreten mussten, gab es doch einige Niederlagen.

Erfreulich war, dass Philipp Grundmann in der Rückrunde konstant auf hohem Niveau spielte und dass es uns gelang, auch Manfred Hühner wieder für 2 Spiele zu gewinnen.

Neben den beiden jungen Spielern Ben und Philipp trug hauptsächlich Mannschaftsführer Dieter Graf zum guten Abschneiden seinen Teil bei.

Im Bezirkspokal konnte die Mannschaft immer mit den 3 Spitzenspielern antreten und schaffte nach Siegen über zwei höherklassige Teams und über den Tabellenführer der Kreisklasse C den Einzug in die Runde der letzten Vier.

Seniorenmannschaft

Die Seniorenmannschaft wurde zu Saisonbeginn neu gegründet und startete in der Senioren-Kreisklasse. Es zeigte sich, dass diese Klasse durchaus ein hohes Spielniveau hat. Mit den Stammspielern Josef Brigandt, Dieter Graf und Helmut Mayer konnten wir gerade so mithalten, verloren aber am Ende doch die meisten Spiele.

Dumm war, dass unser "Konkurrent" um den letzten Platz, der TTV Stetten, im Lauf der Rückrunde zurückzog. Was wir in Bestbesetzung zustande bringen konnten, zeigte das Spiel gegen den Tabellenführer TTC Singen II: Mit Manuel Boxler und Hein-Lüder Mayer machte uns selbst diese Mannschaft keine Probleme.

1. Jugendmannschaft

Nachdem man sich entschlossen hatte, unseren letztjährigen Spitzenspieler Sina Sarmadi nur noch in der ersten Herrenmannschaft spielen zu lassen und Tobi Gänswein seinen Rücktritt vom Tischtennis verkündet hatte, meldete der Verein die erste Jungenmannschaft nicht mehr für die Jungen-Landesliga sondern eine Klasse tiefer. Die bisherigen Stammspieler Felix Kraus und Jakub Lesinski wurden ergänzt durch Kevin Becker (im Vorjahr Platz 4 der zweiten Jungenmannschaft) und Emanuel Lukasiak (im Vorjahr Platz 4 der Schülermannschaft).

In der Vorrunde und mit veränderter Aufstellung auch in der Rückrunde holte die Mannschaft die meisten Punkte im hinteren Paarkreuz und im Doppel. Die leichte Schwäche im vorderen Paarkreuz konnte somit gut ausgeglichen werden. Insgesamt reichte es zu einem guten zweiten Platz in der Abschlusstabelle. Im Rückrunden-Spitzenspiel gegen Engen-Aach verlor die Mannschaft unglücklich, sonst wäre sogar der erste Platz möglich gewesen.

2. Jugendmannschaft

Die letztjährige zweite Jungenmannschaft wurde durch die beiden Neuzugänge Christian Hegenbart und Valentin Weber ergänzt. Bemerkenswert war, dass die fünf Spieler keinen weiteren Ersatzmann brauchten, sondern dass im Gegenteil zumindest in der Hinrunde immer ein Spieler bestimmt werden musste, der aussetzte.

Nachdem in der Vorrunde nur der vorletzte (6.) Tabellenplatz erreicht werden konnte, belegte die Mannschaft in der Abschlusstabelle überraschend Platz 3. Dies ist jedoch im wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die Abstände zwischen den Plätzen 3 und 6 in der ganzen Saison gering waren und dass zum Schluss der Saison zwei Gegner nur zu dritt antraten.

1. Schülermannschaft

Nach dem Aufstieg der Mannschaft in die Bezirksklasse stand zunächst nicht fest, wer für den zur Jungen-Klasse gewechselten Emanuel Lukasiak in die Mannschaft kommen sollte. Da Emanuel Maute-Mendonka zu Saisonbeginn nicht mehr im Training erschien, spielte Sandro auf Position Vier. Er blieb dann auch für den Rest der Saison unser Stammspieler.

In der Hinrunde konnten wir in 6 Spielen nur 2 Siege erringen. Somit belegten wir in der Halbzeittabelle Platz 4. Nachdem Eren in der Vorrunde auf Position 3 alle Spiele gewonnen hatte, beschlossen wir, ihn in der Rückrunde auf Position 1 zu melden und stattdessen Zhongyi auf Position 3 spielen zu lassen. Mit der so geänderten Aufstellung gelang uns in der Rückrunde eine deutliche Steigerung. Wir mussten nur noch 3 Punkte abgeben und konnten somit die Saison als Dritter abschließen. Bemerkenswert war, dass alle Spieler in der Rückrunde eine bessere Bilanz als in der Vorrunde aufweisen konnten.

2. Schülermannschaft

Erstmals in der langen Geschichte des FC Wollmatingen meldete der Verein in dieser Saison eine zweite Schülermannschaft. Mit Sandro und Denis gab es nur zwei Spieler, die schon einzelne Meisterschaftsspiele bestritten hatten. Alle anderen Spieler waren relativ neu im Verein. Somit erwarteten wir von der Mannschaft keine großen Erfolge, hofften aber, dass die Jungs trotz Niederlagen die ganze Saison durchhalten würden.

Glücklicherweise fanden wir mit dem Vater von Patrick einen hervorragenden Betreuer der Mannschaft, und auch Sandros Vater übernahm einige Fahrdienste.

In der Vorrunde kamen 5 Spieler häufig zum Einsatz. Überraschend gewann diese Mannschaft 4 von 6 Spielen in der Vorrunde und konnte somit Platz 2 in der Tabelle belegen. In der Rückrunde wollten die Spieler versuchen, den 3-Punkte-Abstand zum Tabellenführer TSV Dettingen III aufzuholen. Während Denis und Alex in der Rückrunde nur noch einmal zum Einsatz kamen, spielte sich der FCW-Fußballer Simon in den Vordergrund. Er gewann ausnahmslos alle Spiele.

Im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer trumpfte die Mannschaft groß auf und gewann hoch mit 6:1. Da sich der Tabellenführer aber keinen weiteren Punktverlust leistete, blieb es auch zum Schluss bei Platz 2.

Bemerkenswert war noch, dass Sandro sowohl in der ersten als auch in der zweiten Schülermannschaft als Stammspieler in fast allen Spielen dabei war. Bis auf Denis und Alex, die wegen ihrer seltenen Einsätze in der Rückrunde kaum Gelegenheit zum Punkten hatten, verbesserten sich alle Spieler von der Vorrunde zur Rückrunde.

Sonstige Ereignisse

5.10.2003: Josef Brigandt wird Sechster der Südbadischen Senioren-Endrangliste in der Altersklasse ab 60 Jahren.

9.11.2003: Mit 10 Jugendspielern und 2 Herren beteiligt sich der FC Wollmatingen an der Bezirksmeisterschaft in Stockach. Jonas Binnering wird zusammen mit Michael Schmalenberger vom TTC Engen-Aach Bezirksmeister im Schüler-B-Doppel und Zweiter im Schüler-C-Einzel. Dieter Graf und Josef Brigandt erreichen jeweils dritte Plätze bei Herren C bzw. Senioren II.

29.11.2003: Jonas Binnering wird Südbadischer Meister im Jungen U11 Einzel. Im Doppel belegt er zusammen mit Nils Olma vom TTC Beuren den dritten Platz.

14.3.2004: Drei Jugendspieler des FCW qualifizieren sich bei der Jugend-Bezirksrangliste in Engen für die südbadische Rangliste.

Jonas Binnering belegte Platz 1 in der Klasse Jungen U12, Ilkan Atesöz belegte Platz 4 in der Klasse

Jungen U14, Eren Sahin belegte Platz 4 in der Klasse Jungen U15. Vierter FCW-Teilnehmer der Bezirks-Endrangliste ist Sandro Loguercio mit Platz 12 in der Klasse Jungen U15.

24.3.2004: Die Tischtennismannschaft der Berchenschule, die aus 6 Spielern des FC Wollmatingen besteht, wird Baden-Württemberg-Meister der Hauptschulen in der Altersklasse 13-16 Jahre.

13.5.2004: Daniel Notter wird Kassierer der Tischtennisabteilung.

24.5.2004: Drei Jugendspieler des FCW spielen bei der südbadischen Endrangliste. U12 Jonas Binninger Platz 8, U14 Ilkan Atesöz Platz 16, U15 Eren Sahin Platz 20. Baden-Württemberg-Rangliste U12 Jonas Binninger Platz 26.